Social Media Workshop mit Fokus auf Mitgliedergewinnung und Generierung von Spenden

Großes Interesse bestand am Social-Media Workshop, organisiert von der Koordinierungsstelle Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) am Landratsamt Passau. Ehrenamtliche aus den verschiedensten Engagementbereichen nahmen an der ausgebuchten Veranstaltung teil.

Dr. Korbinian Spann, Spezialist für digitales Marketing und Data Science, hat bereits zahlreiche Workshops zu diesem Thema im Ehrenamtsbereich geleitet.

Zu Beginn wurden die Teilnehmenden befragt, welche Erwartungen Sie an den Workshop haben und auf welche Themen bzw. Fragen eingegangen werden soll.

Trotz unterschiedlichster Tätigkeitsbereiche, lag der Fokus relativ eindeutig auf der Gewinnung von neuen Mitgliedern (insbesondere Jugendliche), aber auch darauf, Klarheit über die rechtlichen Aspekte zu erhalten.

Nach der Einführung und ersten allgemeinen Informationen zu verschiedenen Plattformen stand schnell fest, dass es sich lohnt auf die bewährten Kanäle zu setzen. Auf Instagram erfreuen sich Kurzvideos, sog. „Reels" hoher Beliebtheit. Mit Whatsappstatus und–Channel kann ebenfalls die Breite Masse erreicht werden. Ein Facebook-Auftritt macht je nach Zielgruppe ebenso Sinn, genauso wie eine Homepage, auf der alle wichtigen Daten zusammengefasst sind.

Um die Social-Media Arbeit erfolgreich zu gestalten, ist es wichtig vorher eine Strategie zu entwickeln. Ein praktisches Mittel ist ein Redaktionsplan der über einen Zeitraum von 12 Monaten erstellt wird.
In der ersten Workshop-Runde wurden Chancen, Risiken und Probleme von möglichen Auftritten erarbeitet

Im zweiten Durchgang der Gruppenarbeit lag das Hauptaugenmerk darauf, die Zielgruppe zu definieren und auf welcher Plattform mit welchen Themen diese zu erreichen ist. Als Ergebnis präsentierten die Gruppen viele neue, kreativen Ideen.

Nach der gemeinsamen Mittagspause konnten die Ehrenamtlichen selbst einen Redaktionskalender nach einer vorgegebenen Vorlage erstellen.

Zum Abschluss wurden noch Fragen zu den sogenannten Hygienevoraussetzungen beantwortet wie z.B. zum Urheberrecht, Daten– und Jugendschutz.

Dank der kreativen Ideen und inspirierenden Anregungen der Ehrenamtlichen verbrachten diese einen spannenden Veranstaltungstag. Die Teilnehmenden haben nun die Möglichkeit, die erarbeiteten Ergebnisse für ihre eigenen Zwecke zu nutzen und so von den gewonnenen Erkenntnissen zu profitieren.

Besonders bedanken möchten wir uns wieder beim Team des Technologiecampus Vilshofen, das uns freundlicherweise die Räumlichkeiten zur Nutzung überlassen hat.